

Das **Institut für Zuckerrübenforschung** an der Georg-August-Universität Göttingen ist die bundesweit tätige Forschungseinrichtung zur Entwicklung von Verfahren nachhaltiger Zuckerrübenproduktion in Deutschland mit Sitz in Göttingen.

Im Rahmen eines, über die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) finanzierten Forschungsvorhabens, ist ab **sofort** befristet für drei Jahre in der Abteilung Phytomedizin die Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Assistenten*in (m/w/d)

zum Thema „**Funktionelle Charakterisierung eines antiviralen Resistenzproteins aus *Beta vulgaris***“ mit der Möglichkeit zur Promotion zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TV-L (EG 13, 65%).

Das *Beet necrotic yellow vein virus* (BNYVV) ist der Verursacher der Rizomania-Krankheit an *Beta vulgaris*. Diese Krankheit kann ausschließlich über pflanzliche Resistenz kontrolliert werden. Das anti-BNYVV-Resistenzgen *Rz2* wurde kürzlich als ein R-Protein mit klassischer Architektur (CC-NB-LRR) eines Immunrezeptors identifiziert. Nach *Rz2* Erkennung des viralen Avirulenzgens „triple gene block protein 1“, wird Zelltod ausgelöst. Im Rahmen des Forschungsprojektes soll die Interaktion zwischen TGB1 und *Rz2* genauer charakterisiert werden. Dazu gehört die Aufklärung der subzellulären Lokalisation und die Signalkaskade der Resistenzinduktion. Es werden zahlreiche Methoden der Molekularbiologie und Biochemie eingesetzt wie transiente Expressionsverfahren, konfokale Mikroskopie, „proximity labeling“ gefolgt von Massenspektroskopie. Mit diesen Arbeiten soll ein tiefergehendes Verständnis der Funktionsweise von *Rz2* und antiviraler Resistenzmechanismen erarbeitet werden.

Ihre Aufgaben:

- Erlernung und Anwendung von Techniken der Molekularbiologie und Biochemie
- Bioinformatische Auswertung von Sequenzierungsdaten
- Anfertigung wissenschaftlicher Manuskripte und Präsentationen für Tagungen

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- MSc-Abschluss im Fachbereich Agrarwissenschaften, Gartenbau, Biologie oder verwandter Disziplinen, vorzugsweise mit Schwerpunkt Phytopathologie oder Molekularbiologie
- Erfahrungen im Bereich pflanzlicher Molekularbiologie
- Bereitschaft sich in die bioinformatische Sequenzenauswertung einzuarbeiten (z.B. R, QIAGEN CLC Genomics Workbench)
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Teamfähigkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- Mitarbeit in unserem engagierten wissenschaftlichen Team und internationalen Netzwerk
- interdisziplinäre Forschung und ein interkulturelles Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit, teilweise im Homeoffice zu arbeiten

Die Promotion wird begleitet durch aktive Teilnahme am Promotionsprogramm für Agrarwissenschaften der Georg-August-Universität.

Voranfragen bei Herrn Prof. Dr. Varrelmann (varrelmann@ifz-goettingen.de) oder Dr. Sebastian Liebe (liebe@ifz-goettingen.de) sind möglich.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an das Institut für Zuckerrübenforschung, Holtenser Landstraße 77, D-37079 Göttingen oder als PDF per E-Mail an bewerbung@ifz-goettingen.de.